

Ober-Mörlen, den 30.08.2013

Niederschrift der 21. ordentlichen öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung, am Donnerstag, den 29.08.2013 um 20.00 Uhr, in Langenhain-Ziegenberg, Dorfgemeinschaftshaus

Zu der für heute einberufenen Sitzung sind erschienen:

**Vom Gemeindevorstand:**

Bürgermeister Jörg Wetzstein  
1. Beigeordnete Kristina Paulenz  
Beigeordneter Nico Weckler  
Beigeordneter Josef Freundl

**Von der CDU-Fraktion:**

Jan Weckler  
Dr. Matthias Heil  
Johannes Heil (ab TOP 2)  
Werner Heil  
Gottlieb Burk (ab TOP 3)  
Alexandra Wagner  
Marco Hosenseidl  
Wolfgang Achtnick  
Tobias Krogull

**Von der SPD-Fraktion:**

Joachim Reimertshofer  
Achim Glockengießer  
Erich Kopp  
Mario Sprengel  
Karin Scherer  
Susanne Parisi  
Kai Schneider

**Von der FWG-Fraktion:**

Jan Wöfl  
Brunhilde Reimann-Luckas  
Laura Wöfl  
Matthias Scholl  
Jürgen Schneider

**Von der FDP-Fraktion:**

Christian Schraub

**Von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen:**

Raimund Ludwig Frank  
Tobias Terhaar

Schriftführerin: Bärbel Liebert

Entschuldigt fehlt: VMdG Gerd-Christian v. Schäffer-Bernstein, Beigeordneter Herbert Hahn, Beigeordneter Karlo Goll, MdG Holger Reuß, MdG Volker Matthesius, MdG Pia Zwermann, MdG Dustin Lohead, MdG Ruth Beddies, MdG Michael Friedrich

Stellv. VMdG Mario Sprengel eröffnet die Sitzung um 20:02 Uhr und stellt fest, dass die Einladung zur 21. ordentlichen öffentlichen Sitzung mit Datum vom 20.08.2013 form- und fristgerecht erfolgt ist.

Mit vorläufig 22 Mitgliedern der Gemeindevertretung ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Stellv. VMdG Mario Sprengel gibt bekannt, dass ein zusätzlicher Tagesordnungspunkt 7.2: „Beantwortung der Anfrage der FWG- Fraktion vom 17.06.2013“ eingefügt wird.

Abstimmung über geänderte Tagesordnung: 22 Ja – Stimmen

### **TOP 1 Niederschrift der 20. Sitzung der Gemeindevertretung**

Änderungen:

MdG Brunhilde Reimann-Luckas merkt an, dass das Datum auf dem Protokoll der Niederschrift der 20. Sitzung der Gemeindevertretung auf „02.07.2013“ abgeändert werden muss.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja – Stimmen

Nun sind 23 stimmberechtigte Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend.

### **TOP 2 Berichte der Ausschüsse**

Es fanden keine Sitzungen statt.

Nun sind 24 stimmberechtigte Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend.

### **TOP 3 Bericht des Ortsbeirates**

Ortsvorsteher Erich Kopp berichtet aus der Sitzung des Ortsbeirates vom 27.08.2013

### **TOP 4 Mitteilungen des Gemeindevorstandes**

Die Mitteilungen liegen in schriftlicher Form vor. Für die anwesenden Zuhörer/Innen verliest Bürgermeister Jörg Wetzstein die Mitteilungen.

Auftragsvergaben

#### **Friedhof in Ober-Mörlen**

##### **Sanierung eines Teilstücks der Friedhofsmauer**

Der Gemeindevorstand beauftragt die Firma Wagner aus Ober-Mörlen zum Preis von 3.025,58 Euro mit der Sanierung eines Teilstücks der Friedhofsmauer.

#### **Friedhof Ober-Mörlen**

##### **Sanierung der Einfriedung**

Der Gemeindevorstand beauftragt die Firma Güldener Metallbau aus Bad Nauheim zum Preis von 10.888,50 Euro mit der kompletten Erneuerung der Zaunanlage (mit Kugeln als Verzierung).

#### **Kapelle am Ortseingang Ober-Mörlen**

##### **Anbringung einer Dachentwässerung**

Der Gemeindevorstand beauftragt die Firma Winkelmann aus Ober-Mörlen zum Preis von 3.001,23 Euro mit der Anbringung einer Dachentwässerung.

### **Kapelle am Ortseingang Ober-Mörlen Arbeiten an der Außenisolierung**

Der Gemeindevorstand beauftragt die Firma Wagner aus Ober-Mörlen zum Preis von 5.066,51 Euro mit den Arbeiten an der Außenisolierung.

### **Sanierung Zwischenbehälter „Autobahn“; Beauftragung Nachtragsangebot Nr. 1 und 2 Entsorgung des PCB belasteten Abbruchmaterials**

Der Gemeindevorstand beschließt die Vergabe der beiden Nachträge 1 (Mehrkosten durch PCB-Entsorgung) und 2 (Mehrkosten durch Rohrdemontage sowie –wiedermontage) an die mit der Ausführung der Sanierung beauftragte Firma Fritz Wiedemann und Sohn GmbH aus Wiesbaden mit einer Auftragssumme in Höhe von 8.134,48 Euro für Nachtrag 1 sowie 2.665,00 Euro für Nachtrag 2 auf Grund der zwingenden Notwendigkeit zur weiteren, umgehenden Umsetzung der Sanierungsmaßnahme des Zwischenbehälters „Autobahn“.

### **Bauleitplanverfahren zur Errichtung einer Sport- und Kulturhalle**

Den Auftrag zur Umsetzung der entsprechenden Planungsleistungen für die Schaffung des Baurechts (Bauleitplanung sowie Änderung des Regionalen Flächennutzungsplans 2010) zur Errichtung einer Sport- und Kulturhalle auf dem kommunalen Grundstück in der Gemarkung Ober-Mörlen, Flur 3, Flurstück 2 (Lagebezeichnung „Fuchsgasse“), erhält das Planungsbüro Bischoff & Hess aus 35440 Linden gemäß dem vorliegenden Angebot in Höhe von 11.195,52 Euro.

### **Anschaffung eines Spielgeräts für die Außenanlage der Kindertagesstätte Sternschnuppe**

Der Gemeindevorstand stimmt der Beschaffung eines Sandspielschiffes (Sonderanfertigung) für die Außenanlage der Kindertagesstätte Sternschnuppe von der Firma Werner GmbH zum Preis von 5.502,56 Euro zu. Es handelt sich hierbei um eine Ersatzbeschaffung.

### **Bebauungsplan Nr. 26 Radweg; 1. Änderung**

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Ober-Mörlen beschließt die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 26 „Radweg“ im Rahmen des § 13 (vereinfachtes Verfahren) BauGB, um die Bauleitplanung der tatsächlich breiter als genehmigt ausgeführten Ausbaubreite der Straße anzugleichen. Des Weiteren beschließt der Gemeindevorstand die Vergabe der hierfür notwendigen Planungsleistungen gemäß vorliegendem Angebot an das Ingenieurbüro Bischoff & Hess, mit einer Angebotsendsumme in Höhe von brutto 2.409,31 €.

### **Straßenbeleuchtung für Zuweg Stellplatzanlage am Friedhof / Parkplatz „In den Weiden“. Vergabe an die OVAG**

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Ober-Mörlen vergibt die Leistungen zur Errichtung einer Straßenbeleuchtungsanlage zwischen der Frankfurter Straße und der Parkplatzanlage am Friedhof an die Oberhessische Versorgungsbetriebe AG zum Preis von 20.711,95 Euro. Dabei erfolgt die Verlegung der für die Beleuchtungsanlage notwendigen Kabeltrasse zur Stromversorgung gemäß der günstigeren Angebotsvariante im Bereich des ca. 50 cm breiten Grünstreifens zwischen dem asphaltierten Weg und der vorhandenen Buchenhecke des Friedhofareals.

### **Dieselstraße - Auftragsvergabe TV-Untersuchung Kanal**

Der Gemeindevorstand vergibt den Auftrag für die Kamerauntersuchung der Hauptkanäle sowie Zulaufkanäle in der Dieselstr. an die Firma Kanalprofi aus Weinsheim zu einem Gesamtpreis von 11.822,06 Euro.

### **Personalangelegenheiten;**

Für einen in Rente gegangenen Mitarbeiter im Bauhof ist zum 01.09.2013 ein neuer Mitarbeiter eingestellt worden.



Statisch: Teilsanierung der Decke über EG sowie Sanierung des Dachstuhles (Ertüchtigung der Tragfähigkeit).

Energetisch: Erneuerung der Wärmedämmung; gesundheitsbedenkliche Dämmmaterialien im Bestand.

Brandschutz: Schaffung eines zweiten Flucht und Rettungsweges.

Ein entsprechendes Sanierungsszenario wurde bereits grob durchgeplant und mit geschätzten Kosten beziffert. Zur Umsetzung vorgenannter Maßnahmen wären somit insgesamt mind. ca. 150.000,- € erforderlich.

Zu 2.

Auf Grund vorgenannter hoher Sanierungskosten und dem hier gegenüberstehenden geringen Raumgewinn ist eine Durchführung der Maßnahme nach Meinung der Bauverwaltung und des Gemeindevorstandes auf Grund des Kosten/Nutzen Verhältnisses als unwirtschaftlich und nicht realisierbar zu sehen!

## **7.2 Anfrage zur Unterhaltungsarbeit an Ortsstraßen (Anfrage der FWG-Fraktion vom 17.06.2013)**

1. Welche Summen wurden bisher verwendet?
2. In welchen Straßen wurden Arbeiten durchgeführt?
3. Welche Planungen bestehen noch in diesem Jahr?
4. Wann finden die notwendigen Unterhaltungsarbeiten der gepflasterten Straßen in Langenhain und Ober-Mörlen statt?

Die Anfrage der FWG-Fraktion vom 17.06.2013 wird wie folgt beantwortet:

zu 1:

für die Unterhaltungsarbeiten an Ortsstraßen im Haushaltsjahr 2013 wurden bisher 61.948,97 € verwendet (siehe Anlage 1).

zu 2:

Ecke Jahnstraße / Friedrichstraße	Schachtsanierung
Ecke Gartenstraße / Nauheimer Straße	Gehwegsicherung / Verkehrspfosten
Johannisbergstraße	Fahrbahnsanierung / Asphaltarbeiten
Albert-Kollinger-Straße	Fahrbahnsanierung / Asphaltarbeiten
Nauheimer Weg	Fahrbahnsanierung / Asphaltarbeiten
Heinrich-Gebhard-Straße	Fahrbahnsanierung / Pflasterarbeiten
Nieder-Mörlener Straße	Gehwegsicherung / Pflasterarbeiten
Nauheimer Straße	Fahrbahnsanierung / Asphaltarbeiten
Wilhelm-Busch-Weg	Fahrbahnsanierung / Pflasterarbeiten
Im Kirchfeld	Gehwegsicherung / Asphaltarbeiten
Taunusstraße 17 – 21	Fahrbahnsanierung / Asphaltarbeiten
Jahnstraße	Gehwegsicherung / Asphaltarbeiten
Dieselstraße	Hydrantwechsel
Elisabethenstraße	Fahrbahnsanierung / Pflasterarbeiten
Auf der Hub 14	Gehwegsicherung / Pflasterarbeiten
Auf der Hub	Fahrbahnsanierung / Schotterweg
Gartenstraße	Gehwegsicherung / Pflasterarbeiten
Wintersteinstraße	Durchlass bei der Autobahnraststätte
Schillerstraße 7,8,9	Gehwegsicherung / Pflasterarbeiten
Hasselhecker Straße	Fahrbahnsanierung / Asphaltarbeiten

Aufgrund einer hohen Anzahl von Beschwerden sowie der Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen, wurden die schadhaften Bereiche in der Hasselhecker Straße

und in der Jahnstraße kurzfristig augenscheinlich begutachtet und für die Verkehrsteilnehmer dauerhaft gesichert.

zu 3:

Ende September 2013 werden die Straßen durch die Bauverwaltung noch einmal augenscheinlich begutachtet. Die sanierungsbedürftigen Straßen werden nach der Begehung gemäß der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel im Haushaltsjahr 2013, für den Winter vorbereitet bzw. die Unterhaltungsarbeiten werden durchgeführt.

zu 4:

Die notwendigen Unterhaltungsarbeiten der gepflasterten Straßen wurden in der Heinrich-Gebhard-Straße und im Wilhelm-Busch-Weg bereits durchgeführt. Nach der Begehung im September 2013 werden auch die anderen gepflasterten Straßen augenscheinlich begutachtet, bzw. gemäß der zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel im Haushaltsjahr 2013 saniert.

MdG Kai Schneider fragt nach, wieso in der Aufstellung lt. Anlage 1 die Nauheimer Straße zweimal aufgeführt ist und der Nauheimer Weg fehlt.

Bürgermeister Jörg Wetzstein wird diesen Punkt bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung klären.

## **TOP 8. Aktuelle Anfragen**

8 a

MdG Joachim Reimertshofer fragt zum Thema „Verlegung der Raststätte Wetterau Ost“ nach, ob die Informationsveranstaltung trotz aller Informationen durch die Bürgerinitiative und die Medienberichterstattung am 08.10.2013 stattfindet.

Bürgermeister Jörg Wetzstein erklärt, dass dieser Termin feststeht.

MdG Joachim Reimertshofer wünscht bei diesem Thema einen besseren Informationsfluss zu den politischen Gremien

8 b

MdG Jan Wölfl fragt nach, warum der Termin für die Informationsveranstaltung erst so spät angesetzt wurde.

Stellv. VMdG Mario Sprengel erläutert, dass seit dem 17.07.2013 seitens des VMdG v. Schäffer-Bernstein mit allen Beteiligten ein gemeinsamer Termin gesucht wurde. Hessen Mobil hat mit dem 08.10.13 den ersten möglichen Termin vorgegeben.

8 c

MdG Jan Wölfl fragt nach, warum die politischen Gremien nicht über die Wiedereröffnung der Kita Sternschnuppe informiert wurden und ob es noch eine Einweihungsfeierlichkeit gibt.

Bürgermeister Jörg Wetzstein informiert, dass es zu der 20- Jahr- Feier im November ein großes Fest geben wird.

8 d

MdG Raimund Frank fragt nach, warum die Wahlplakate vor der Usatalhalle nicht auf den dafür vorgesehenen Fundamenten aufgestellt wurden, sondern so großflächig auf der Rasenfläche stehen.

Bürgermeister Jörg Wetzstein teilt mit, dass die verantwortliche Firma bereits vom Ordnungsamt dazu aufgefordert wurde.

8 e, 8 f,

MdG Tobias Terhaar, MdG Christian Schraub erkundigen sich nach der neuen Straßenbeleuchtung.

Offensichtlich gibt es im Ortsgebiet noch Leuchten, die nicht ausgetauscht wurden und an einigen Stellen ist die Beleuchtung unzureichend.

Bürgermeister Jörg Wetzstein erklärt jeweils, dass die Arbeiten der OVAG noch nicht abgeschlossen sind und anschließend noch eine Abnahme zu erfolgen hat, hierzu wird die OVAG eine entsprechende förmliche Abnahme bei der Gemeinde beantragen. Die Begehung würde in den Abendstunden/ bei Dunkelheit erfolgen.

8 g

Stellv. VMdG Mario Sprengel bemerkt, dass der Baumbewuchs der Katholischen Kita im Bereich Borngasse den Fußweg zur Schule und Turnhalle mittlerweile erheblich verdunkelt. Bürgermeister Jörg Wetzstein wird dies über die Ordnungsbehörde regeln lassen.

Ende der Sitzung:20:52 Uhr



---

Mario Sprengel  
Stellv.Vors. Mitglied der Gemeindevertretung

Bärbel Liebert  
Schriftführerin